

Eckpunkte des Schulversuchs

PERLEN^{4.0}

„Neue Lernkultur durch personalisiertes Lernen an der Berufsschule“

Schulart:	Berufsschule
------------------	--------------

Website:	https://www.bildungspakt-bayern.de/projekte-perlen-4-0/
-----------------	---

Laufzeit:	2020/2021 - 2022/2023; Verlängerung 2023/2024
------------------	---

Hauptpartner:	vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V.
weiterer Partner:	BMW – Bayerische Motoren Werke AG Durchführung des Schulversuchs in Kooperation mit dem Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus

Projektleitung:	Stefan Rieder 2020 – 2023, Stiftung Bildungspakt Bayern Nadine Tscherntsche 2023 – 2024, Stiftung Bildungspakt Bayern
------------------------	--

Zielsetzungen:	<ul style="list-style-type: none">• Entwicklung und Erprobung von Konzepten zur Förderung von personalisiertem Lernen mit digitalen Medien• Vermittlung bzw. Erwerb von Kompetenzen für die Arbeitswelt von morgen („Future Skills“)
-----------------------	---

Wissenschaftliche Begleitung:	<ul style="list-style-type: none">• Prof. Dr. Karl-Heinz Gerholz, Otto-Friedrich-Universität Bamberg• Prof. Dr. Daniel Pittich, Technische Universität München• Prof. Dr. Karl Wilbers, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
--------------------------------------	---

12 Modellschulen im Verlängerungsjahr:	<ul style="list-style-type: none">• Berufliche Schulen Altötting• Städtische Berufsschule für Fertigungstechnik München• Staatliches Berufliches Schulzentrum Waldkirchen• Staatliche Berufsschule 1 Passau• Staatliche Berufsschule Cham• Staatliches Berufliches Schulzentrum Regensburger Land• Staatliches Berufliches Schulzentrum Kronach• Staatliches Berufliches Schulzentrum Bamberg• Staatliche Berufsschule 2 Aschaffenburg• Städtische Berufsschule 2 Nürnberg• Staatliche Berufsschule 1 Kempten• Staatliche Berufsschule 2 Kempten
---	---

2 Modellschulen von 2020 - 2023

- Staatliche Berufsschule Weilheim i.OB.
- Staatliches Berufliches Schulzentrum Wiesau

Projektergebnisse:

- Entwicklung von digital gestützten, personalisierten Lehr-Lern-Settings (verschiedene Plattformen, insb. Mebis)
- Erstellung und Erprobung von Instrumenten und Konzepten des formativen Assessments (z.B. Eingangstestung, Feedback zum Lernfortschritt mit Hilfe digitaler Tools)
- Konzeptionelle Einbindung von VR/AR-Technologien in den Lernprozess, insb. auch Bearbeitung von Fragestellungen der Organisations-, Personal- und Technologieentwicklung
- Realisierung projektorientierter Lernformate, z.B. Erstellung von komplexen und realitätsnahen Handlungsprodukten (Bau Tiny-Houses), dabei auch Kooperation mit Hochschulen
- Stärkung der Lernortkooperation zur Etablierung von personalisierten Lernangeboten, die eine lernortübergreifende Förderung ermöglichen